

Allgemeine Geschäftsbedingungen

1 Geltungsbereich

(1) Die nachstehenden allgemeinen Geschäftsbedingungen gelten für alle Rechtsgeschäfte gegenüber Verbrauchern und Unternehmern mit

Name: Birgit Tannhäuser

Firmenname: ActivaSana

vollständige Adresse: Am Wichelshof 1, 53111 Bonn

Webseiten:

<https://activasana.de>

<https://dualseelenliebe-erleben.de>

nachstehend „ich“ genannt. Die Rechtsgeschäfte können persönlich, postalisch, per Messenger, per E-Mail, im Erstgespräch oder über die Webseite zustande kommen.

2) Die für den Vertragsschluss zur Verfügung stehende Sprache ist ausschließlich deutsch.

(3) Es gelten ausschließlich diese AGB. Entgegenstehende oder von diesen AGB abweichende Bedingungen, die Du verwendest, werden von mir nicht anerkannt, es sei denn, dass ich ihrer Geltung ausdrücklich schriftlich oder in Textform zugestimmt habe.

(4) In Einzelfällen verwende ich neben diesen AGB noch eine weitere AGB oder Zusatzvereinbarung. Diese wird gesondert zwischen den Parteien abgeschlossen und geht im Zweifelsfall diesen AGB vor. Alle AGB sind auf meinen Homepages einsehbar.

(5) Birgit Tannhäuser führt Mentoring, Beratung und Onlinekurse und Seminare gemäß diesen Allgemeinen Geschäftsbedingungen (AGB) durch. Mit der Beauftragung gelten diese Bedingungen als angenommen. Abweichungen von diesen AGB müssen schriftlich vereinbart werden.

(6) Die von mir abgeschlossenen Verträge (mündlich, wie schriftlich) sind Aufträge, sofern nicht ausdrücklich etwas anderes vereinbart wird. Gegenstand des Vertrages ist daher die Erbringung der vereinbarten Leistungen, nicht die Herbeiführung eines bestimmten Erfolges. Insbesondere schulde ich nicht ein bestimmtes wirtschaftliches Ergebnis. Meine Stellungnahmen und Empfehlungen bereiten die unternehmerische Entscheidung des Auftraggebers vor. Sie können sie in keinem Fall ersetzen.

(7) Ich bin berechtigt, Hilfskräfte, sachverständige Dritte und andere Erfüllungsgehilfen zur Durchführung eines Beratungsvertrages heranzuziehen. Beratungsleistungen in Rechts- und Steuerfragen werden von uns auf Grund der geltenden Bestimmungen weder zugesagt noch erbracht. Diese Leistungen sind vom/von der Auftraggeber/Auftraggeberin selbst bereitzustellen.

(8) Ich erbringe meine Beratungsleistungen auf der Grundlage der mir von der Auftraggeberin/vom Auftraggeber oder seinen Beauftragten zur Verfügung gestellten Daten und Informationen. Die Gewähr für ihre sachliche Richtigkeit und für ihre Vollständigkeit liegt bei der Auftraggeberin/beim Auftraggeber. Beratungen/Mentoring/Kurse/Seminare bei

Frau Tannhäuser beruhen auf spiritueller Basis, sowie auf Kenntnissen aus dem Bereich Life- und Mentalcoaching sowie Persönlichkeitsentwicklung.

2 Anwendbares Recht und Verbraucherschutzvorschriften

(1) Es gilt das Recht der Republik Deutschland unter Ausschluss internationalen Privatrechts und des in Deutschland geltenden UN-Kaufrechts, wenn

1. Sie als Unternehmer bestellen,
2. Sie ihren gewöhnlichen Aufenthalt in Deutschland haben oder
3. Ihr gewöhnlicher Aufenthalt in einem Staat ist, der nicht Mitglied der Europäischen Union ist.

(2) Für den Fall, dass Sie Verbraucher i. S. d. § 13 BGB sind und ihren gewöhnlichen Aufenthalt in einem Mitgliedsland der Europäischen Union haben, gilt ebenfalls die Anwendbarkeit des deutschen Rechts, wobei zwingende Bestimmungen des Staates, in dem Sie ihren gewöhnlichen Aufenthalt haben, unberührt bleiben.

(3) Verbraucher im Sinne der nachstehenden Regelungen ist jede natürliche Person, die ein Rechtsgeschäft zu Zwecken abschließt, die überwiegend weder ihrer gewerblichen noch ihrer selbständigen beruflichen Tätigkeit zugerechnet werden können. Unternehmer ist jede natürliche oder juristische Person oder eine rechtsfähige Personengesellschaft, die bei Abschluss eines Rechtsgeschäfts in Ausübung ihrer selbständigen beruflichen oder gewerblichen Tätigkeit handelt.

(4) Gegenüber Schweizer Verbrauchern gilt ausschließlich materielles Schweizer Recht. Für Unternehmer Kunden aus der Schweiz wird deutsches Recht vereinbart.

(5) Es gilt die jeweils zum Zeitpunkt der Buchung/Bestellung gültige Fassung dieser AGB.

(6) Es gelten die Preise zum Zeitpunkt der Buchung.

(7) Sollten bestimmte Rabatt- oder Aktionsangebote beworben werden, sind diese zeitlich oder mengenmäßig begrenzt. Es besteht kein Anspruch darauf.

3 Vertragsgegenstand

(1) Sämtliche Angebote im Internet sind unverbindlich und stellen kein rechtlich verbindliches Angebot zum Abschluss eines Vertrages dar. Verträge, die mündlich, entweder telefonisch oder per Zoomcall, geschlossen wurden, sind laut deutschem Recht ebenso bindend, wie schriftliche Verträge. Wenn nicht anders vereinbart, so gilt eine Zustimmung zum Vertrag in folgenden Formen: Nachricht per E-Mail und mündlich vereinbart.

4. Preise, Zahlungsbedingungen und Fälligkeiten

(1) Die Angebote sind freibleibend. Änderungen vorbehalten. Alle Honorare verstehen sich in Euro. Meine Preise verstehen sich als Nettopreise (exkl. der gesetzlichen Mehrwertsteuer, angezeigt für Deutschland)

Für Coaching- und Beratungsleistungen werden die auf der Website veröffentlichten und/oder in der Coaching- bzw. Beratungsvereinbarung festgelegten Honorare berechnet. Findet das

Coaching bzw. die Beratung persönlich und außerhalb Bonn statt, werden zusätzlich Reise- und Übernachtungskosten in angemessenem Rahmen berechnet.

Solange keine Kostenzusage von anderer Stelle vorliegt, gilt der/die Auftraggeber/Auftraggeberin als Schuldner des Coaching- bzw. Beratungs-Honorars.

Eigenanteile für geförderte Coaching- Pakete sofort maximal jedoch bis 2 Werktage vor der ersten Stunde zu bezahlen. Bei Seminaren ist eine sofortige Zahlung fällig, falls nichts anderes schriftlich vereinbart wurde.

Mein Honorar ist, sofort nach Proforma-Rechnungsstellung und/oder schriftlichem Vereinbarungsvertrag und ohne Abzug fällig. Die Zurückbehaltung unseres Honorars und die Aufrechnung sind nur zulässig, wenn die Ansprüche der Auftraggeberin/des Auftraggebers von mir anerkannt oder rechtskräftig festgestellt sind. Die rechtsgültige Rechnung wird nach vollständigem Zahlungseingang versandt.

(2) Eine vorherige Proforma-Rechnung und/oder eine vertragliche Vereinbarung wird grundsätzlich per E-Mail in Form eines PDF-Dokuments an Sie versandt. Der Rechnungsbetrag ist mit Zugang der Rechnung sofort an mich zu zahlen oder von meinem Zahlungsanbieter Digistore24 oder Elopape zugesandt. Nach vollständigem Zahlungseingang erfolgt die rechtskräftige Rechnung.

(3) Der Zugang zu den jeweiligen Kursen/Programmen/Coachings wird von einem vorherigen Zahlungseingang abhängig gemacht. Sobald ich ihre Zahlung/Anzahlung erhalten habe, haben Sie ab diesem Zeitpunkt einen Anspruch auf meine entsprechende Gegenleistung. Falls ich eine Leistung erbringe, bevor Sie die Rechnung beglichen haben, gilt im Falle einer Zahlungsverzögerung der Rechtsweg.

(4) Eine Freischaltung zu meinem Mitgliederbereich erfolgt erst dann, wenn der Betrag auf meinem Konto gutgeschrieben ist. In der Regel erhalten Sie dann umgehend ihre Zugangsdaten zum Mitgliederbereich/den Link, um ihre Zugangsdaten zum Mitgliederbereich zu generieren.

(5) In einigen Fällen biete ich auch eine Ratenzahlung an. Der Gesamtbetrag kann dabei im Vergleich zu einer vollständigen Zahlung erhöht sein. Diesen Betrag teile ich Ihnen vorab mit. Eine vorzeitige Kündigung einer getroffenen Ratenzahlungsvereinbarung ist im Wege vorzeitiger Rückzahlung möglich. Sie haben das Recht, jederzeit die vollständige Summe vor Ablauf der vereinbarten Zeit zum Teil oder insgesamt zu zahlen. Widerrufsfristen gelten bis 14 Tage vor Beginn. Sollte die Leistung weniger als in 14 Tagen erbracht werden, so erlischt die Widerrufsfrist mit Beginn der Dienstleistung. Diese Frist beginnt mit der Zusage zum Vertrag (mündlich wie schriftlich).

(6) Es fallen für verspätete Zahlungen sowohl beim Kauf, als auch beim Ratenkauf Zinsen in vereinbarter Höhe sowie Kosten für zweckentsprechende Mahnungen an. Bei nicht erfolgreichem internen Mahnwesen kann ich die offene Forderung zur Betreibung an einen Rechtsanwalt übergeben. In diesem Fall werden Ihnen Kosten für die Inanspruchnahme der anwaltlichen Vertretung entstehen.

(7) Haben wir eine Ratenzahlung vereinbart und Sie zahlen nach einer Mahnung in Textform und Nachfristsetzung nicht, bin ich berechtigt, die Ratenzahlung vorzeitig zu beenden und der gesamte noch offene Betrag wird dann sofort fällig.

(8) Sie sind nicht berechtigt, gegenüber Zahlungsansprüchen von mir ein Zurückbehaltungsrecht geltend zu machen oder aufzurechnen; es sei denn, es handelt sich um unstreitige oder titulierte Gegenforderungen.

(9) Wird ein von Ihnen erteiltes Sepa-Lastschriftmandat ohne rechtlichen Grund gekündigt, müssen Sie neben den Bankgebühren für Rücklastschriften, auch die anwaltliche Beratung bezahlen. Zudem kann ein solches Vorgehen auch strafrechtliche Konsequenzen nach sich ziehen.

(10) Sollten Sie in Zahlungsverzug geraten oder sonst in Verzug, bin ich berechtigt, die Leistung bzw. Lieferung zu verweigern, bis alle fälligen Zahlungen geleistet sind. Ich bin weiterhin berechtigt, Leistungen zurückzuhalten, zu unterbrechen, zu verzögern oder vollständig einzustellen, ohne zum Ersatz eines etwa entstehenden Schadens verpflichtet zu sein. Diese Rechte gelten unbeschadet sonstiger vertraglich vereinbarter oder gesetzlicher Rechte und Ansprüche von mir.

5 Zustandekommen des Vertrages

5.1 Für Buchungen, die mündlich, telefonisch, schriftlich, per E-Mail, SMS, WhatsApp oder einem Messenger-Dienst erfolgen, gilt Folgendes:

(1) Bei einem Coaching bildet das vorbereitende Erstgespräch zwischen mir und Ihnen die Grundlage für die Beratungsleistung. Sie nehmen Kontakt mit mir über E-Mail und/oder Messenger auf bzw. buchen Ihr kostenloses/kostenpflichtiges Erstgespräch über meinen Terminkalender/ oder per E-Mail. Das Erstgespräch dauert 20 Minuten und kostet nichts. Das Erstgespräch findet innerhalb Deutschlands telefonisch/aus dem Ausland per Zoom statt.

(2) Im Erstgespräch klären wir, ob mein Angebot für Sie und Ihre Anfrage passend ist. Auf meiner Webseite oben in der Menüleiste sehen Sie einen Button: „Kostenloses Strategiegelgespräch“ Ich nutze hierfür den Anbieter youcanbookme oder Terminland. Wenn Sie dort klicken, öffnet sich eine Seite, auf der Ihnen mögliche Termine angezeigt werden.

Bitte beachten Sie auch die AGB und den Datenschutzhinweis dieses Anbieters.

(3) Als Zahlungsmöglichkeiten nach Zustandekommen des Vertrages, steht Ihnen die Zahlung per Überweisung/Dauerauftrag zur Verfügung. Sie erhalten von mir eine Rechnung per E-Mail. Der gesamte Rechnungsbetrag ist bei Beauftragung sofort fällig. Sobald Ihre Zahlung/Anzahlung eingegangen ist, haben Sie Anspruch auf meine entsprechende Gegenleistung.

1. Überweisung: Ich sende Ihnen die Proforma-Rechnung als PDF-Datei per E-Mail zu. Sie überweisen dann den angegebenen Betrag auf mein Geschäftskonto. Nach vollständigem Zahlungseingang erhalten Sie eine rechtskräftige Rechnung.
2. Dauerauftrag: Sie richten zu meinen Gunsten einen Dauerauftrag ein.

Meine Bankdaten: Birgit Tannhäuser, Sparkasse KölnBonn

IBAN: DE04 3705 0198 1929 7032 11, BIC: COLSDE33XXX

Sobald Sie den Termin ausgesucht haben, bekommen Sie eine Terminbestätigung von mir. In dieser E-Mail finden Sie außerdem meine aktuellen AGB und eine Einwilligungserklärung

zur Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten. Erfolgt diese E-Mail nicht inklusive der AGB, sind diese über meine Webseiten jederzeit einsehbar.

5.2 Bei der Buchungen von Onlinekursen über Digistore24 oder Elopape gilt Folgendes

- (1) Meine Onlineprodukte sind nicht dauerhaft verfügbar. In meinem Newsletter und auf meiner Webseite unter Trainings mache ich über bevorstehende Angebote aufmerksam.
- (2) Sie sehen direkt, welche Kurse angeboten werden und können den Kurs über den Verkaufsbutton anklicken und bei einem meiner Zahlungsanbieter buchen.
- (3) Anschließend werden Sie zur Kaufabwicklung auf eine Seite der Elopape GmbH/Digistore24 weitergeleitet. Dort können Sie auswählen, ob Sie als Privatperson oder Unternehmen kaufen sowie anschließend ihre E-Mail-Adresse und ihren Vor- und Nachnamen eingeben, sowie ihre Adresse und als Unternehmen ihren Firmennamen und ihre USt.IDNr.

Auf der rechten Seite können Sie zwischen den verschiedenen Zahlungsmöglichkeiten wählen. Bitte beachten Sie, dass es bei digitalen Produkten und auch bei Onlinekurs-Zugängen – je nachdem, welche Zahlungsart Sie wählen – zu Verzögerungen bei der Auslieferung per E-Mail bzw. bei der Zusendung der Zugangsdaten kommen kann.

Das Programm ist so eingestellt, dass das digitale Produkt/ Onlinekurs Zugänge erst dann versandt werden, wenn die Zahlung eingegangen ist. D.h. wenn Sie sich für die Zahlung per Vorkasse entscheidest, dann kann es bis zu 5 Tage dauern, bis Sie unser Produkt ausgeliefert bekommen bzw. einen Onlinekurs nutzen können.

- (4) Wenn Sie einen Gutschein-Code haben, können Sie diesen nun ebenfalls eingeben.
- (5) Als Zahlungsmöglichkeiten stehen ihnen die Zahlung per PayPal/Kreditkarte/Sofort-Zahlung/Vorkasse zur Verfügung. Sie erhalten von Elopape/Digistore24 eine Rechnung per E-Mail. Der gesamte Rechnungsbetrag ist bei Beauftragung sofort fällig. Sobald ihre Zahlung / Anzahlung eingegangen ist, haben Sie Anspruch auf das erworbene Produkt. oder sobald ihre Zahlung / Anzahlung eingegangen ist, bekommen Sie Zugang zum gewählten Kurs.

1. PayPal: Durch Auswählen der Zahlungsart „PayPal“ und der Bestätigung „Jetzt Kaufen“ werden Sie auf die Log-In Seite von PayPal weitergeleitet. Nach erfolgreicher Anmeldung werden ihre bei PayPal hinterlegten Adress- und Kontodaten angezeigt. Die Zahlungsabwicklung erfolgt über PayPal zu deren Bedingungen. Anbieter des Dienstes ist PayPal (Europe) S.à r.l. et Cie, S.C.A., 22-24 Boulevard Royal, L-2449 Luxembourg (im Folgenden: „PayPal“), unter Geltung der PayPal-Nutzungsbedingungen, einsehbar unter <https://www.paypal.com/de/webapps/mpp/ua/useragreement-full>.
2. Visa- oder MasterCard: Sie können mit dem Anklicken auf „Weiter mit Kreditkarte“ ihre Daten über eine sicherere Verbindung hinterlegen und mit dem Button „Jetzt kaufen“ die Bestellung abschließen. Es wird dann eine Verbindung zu dem jeweiligen Kreditinstitut hergestellt.
3. Bei Auswahl der Zahlungsart „SOFORT“ erfolgt die Zahlungsabwicklung über den Zahlungsdienstleister SOFORT GmbH, Theresienhöhe 12, 80339 München (im Folgenden „SOFORT“). Um den Rechnungsbetrag über „SOFORT“ bezahlen zu können, müssen Sie über ein für die Teilnahme an „SOFORT“ frei geschaltetes

Online-Banking-Konto mit PIN/TAN-Verfahren verfügen, sich beim Zahlungsvorgang entsprechend legitimieren und die Zahlungsanweisung gegenüber „SOFORT“ bestätigen. Die Zahlungstransaktion wird unmittelbar danach von „SOFORT“ durchgeführt und ihr Bankkonto belastet. Nähere Informationen zur Zahlungsart „SOFORT“ können Sie im Internet unter <https://www.klarna.com/sofort/> abrufen.

4. Vorkasse: Durch Auswählen von „Vorkasse“ und Klick auf den Button „Jetzt kaufen“ erhalten Sie eine Mail von mir mit den Überweisungsdaten.

(6) Vor Abschluss der Bestellung geben Sie mit dem Klick in die jeweiligen Kästchen ihre Einwilligung

- zur Speicherung und Verarbeitung ihrer Daten
- zur Geltung dieser AGB
- zur Geltung der Datenschutzerklärung.

Sämtliche Texte finden Sie dort verlinkt vor. Außerdem müssen Sie sich damit einverstanden erklären, dass Sie auf ihr Widerrufsrecht verzichten, da es sich um Onlinekurse handelt.

(7) Abschließend klicken Sie auf den Button „Jetzt Kaufen“ und geben damit ein verbindliches Angebot an mich ab, welches in diesem Fall über Elopaga/Digistore24 läuft. Ich erhalte von diesen Anbietern umgehend eine Nachricht über ihren Kauf. Die Rechnungslegung erfolgt über diese Anbieter. Es gelten die AGB der Anbieter. Damit bieten sie mir den Abschluss eines Kaufvertrags über die Buchung ab.

6 Vertragslaufzeit und Kündigung

(1) Die jeweilige Laufzeit unseres Vertrages richtet sich nach der gebuchten Dienstleistung. In der Regel endet der Vertrag automatisch durch Erfüllung. Das bedeutet, Sie haben mein gesamtes Honorar gezahlt und ich habe die entsprechende Gegenleistung erbracht. Im Falle einer Zahlungssäumnis gilt der Rechtsweg.

(2) Das außerordentliche Kündigungsrecht jeder Partei bleibt unberührt. Ein außerordentliches Kündigungsrecht meinerseits liegt insbesondere dann vor, wenn Sie mehr als 2 Mal mit den Zahlungen in Verzug geraten sind, wenn Sie vorsätzlich gegen Bestimmungen dieser AGB verstoßen und/oder vorsätzlich oder fahrlässig verbotene Handlungen begangen haben oder unser Vertrauensverhältnis nachhaltig gestört ist.

7 Dauer einer Beratungseinheit sowie Ort des Coachings

(1) Die Dauer des Coachings/ der Beratung richtet sich nach dem gebuchten Programm.

(2) In der Regel gibt es 1:1 Coachings, sowie Gruppen-Coachings und Kurse oder Kursprogramme und Seminare

(3) Das Coaching/ Die Beratungen finden online über Zoom statt. Diese Regelungen gelten nicht bei Life-Seminaren. Für die Teilnehmer, die nicht live dabei sein können, wird eine Aufzeichnung später zur Verfügung gestellt.

8 Leistungsumfang und nicht in Anspruch genommene Leistungen

(1) Der Leistungsumfang des Produktes richtet sich nach dem Kurs/Coaching/-Programm/dem Angebot/dem Kostenvoranschlag.

(2) Wird ein gebuchter Termin wiederholt von dem Teilnehmer abgesagt, so muss kein weiterer Termin angeboten werden. Dieser Termin verfällt dann. Der Anspruch auf die Zahlung für den Termin bleibt bestehen. Die Zahlung für den Termin wird einbehalten. Es gibt keinen Anspruch auf Erstattung.

(3) Da die Termine online stattfinden, gibt es gerade bei Gruppen-Terminen die Möglichkeit die aufgezeichneten Termine nachzuschauen. Es besteht kein Anspruch darauf, live an dem Termin teilzunehmen. Die Termine werden frühzeitig mitgeteilt, so dass die Teilnehmer sich die Zeit dafür reservieren können.

(4) Brechen Sie ein gebuchtes Coaching/ eine gebuchte Beratung ab, haben Sie keinen Anspruch auf Erstattung ihrer geleisteten Zahlungen oder sind von der Fälligkeit noch offener Ratenforderungen befreit.

9 Widerrufsrecht für Verbraucher

(1) Als Verbraucher stehen ihnen nach Maßgabe der im **Anhang** aufgeführten Belehrung ein **Widerrufsrecht** zu.

(2) Die Widerrufsfrist beginnt mit dem Vertragsabschluss. Der Vertrag ist in dem Moment abgeschlossen, in dem Sie die Bestätigungs-E-Mail des Kaufs durch mich erhalten oder eine mündliche Vereinbarung getroffen wurde.

Sie können innerhalb von 14 Tagen ihren Kauf kostenfrei widerrufen.

(3) Bei Dienstleistungen, wie dem Coaching/Beratung/Training/Seminaren gibt es hinsichtlich des Widerrufsrechts folgende Besonderheiten:

1. Wenn Sie das Coaching-Programm kaufen und ich direkt bzw. innerhalb der 14-tägigen Widerrufsfrist mit der Leistung beginnen soll, verzichten Sie insoweit auf das ihnen zustehende Widerspruchsrecht.
2. Darauf verweise ich direkt in MEINEM ANGEBOT mit folgendem Passus hin: **„Du verlangst ausdrücklich, dass ich vor Ende der Widerrufsfrist von 14 Tagen, mit der Leistung beginne. Dir ist bewusst, dass Du Dein Dir zustehendes Widerrufsrecht verlierst, wenn ich die Leistung vollständig erbringe. Ein Kurs/Programm beginnt vor dem Ablauf der 14 Tage.**

Bei einer anteiligen Leistung an Sie (als Kunde) innerhalb der Widerrufsfrist steht mir dafür- auch bei einem Widerruf- die Gegenleistung (Bezahlung) für die erbrachte Leistung zu.

(4) Bei digitalen Inhalten / Produkten gibt es hinsichtlich des Widerrufsrechts folgende Besonderheiten:

1. Wenn Sie ein digitales Produkt kaufen und Sie direkt nach Zahlung den gesamten Inhalt zur Verfügung gestellt bekommen, verzichten Sie auf das ihnen zustehende Widerspruchsrecht.

2. **Darauf verweise ich direkt VOR Abschluss der Bestellung mit folgendem Passus hin: „Hiermit verzichte ich auf das mir zustehendes Widerrufsrecht von 14 Tagen, damit ich direkt vollständig auf die digitalen Inhalte zugreifen kann.“.Bitte beachte:** Ihnen steht kein Widerrufsrecht zu, wenn Sie ausdrücklich bei ihrer Buchung / ihrem Kauf zugestimmt haben, dass ich bereits vor Ende der Widerrufsfrist mit der Ausführung der Dienstleistung beginnen soll und diese Leistung vollständig erbracht wurde oder ihnen der gesamte Umfang des digitalen Inhalts / Produkts zur Verfügung gestellt wird. Habe ich die Leistung teilweise erbracht, steht ihnen insoweit kein Widerrufsrecht mehr zu. Beginnt eine Leistung vor Ende der 14 Tagefrist erlischt ihr Widerrufsrecht ebenso.

(5) Wird die Buchung innerhalb von 14 Tagen widerrufen und das Coaching-Programm hat in dieser Zeit bereits begonnen, haben Sie keinen Anspruch auf eine anteilige Erstattung ihrer Kosten.

FOLGEN DES WIDERRUFS

Wenn Sie diesen Vertrag widerrufen, habe ich ihnen alle geleisteten Zahlungen, die ich von ihnen erhalten habe, spätestens binnen vierzehn Tagen ab dem Tag zurückzuzahlen, an dem die Mitteilung über ihren Widerruf dieses Vertrages bei mir eingegangen ist. Für diese Rückzahlung verwende ich dasselbe Zahlungsmittel, das Sie bei der ursprünglichen Transaktion eingesetzt haben.

Haben Sie die Zahlung als Banküberweisung getätigt, teilen Sie mir bitte ihre Kontodaten mit, da ich auf dem Kontoauszug nur einen Teil ihrer Kontodaten sehen kann.

Haben Sie zugestimmt, dass ich bereits vor Ablauf der 14-tägigen Widerrufsfrist mit der Leistung beginnen soll, dann haben Sie mir für diese Leistungen auch die Gegenleistung (Honorar) vorab zu erbringen und es besteht keinen Erstattungsanspruch.

10 Stornierung von Coaching-/ Beratungs-Terminen oder Seminaren seitens des Kunden

(1) Wenn Sie Verbraucher sind, dann können Sie nach Ablauf der 14-tägigen Widerrufsmöglichkeit von dem Vertrag unter den Bedingungen unter Absatz (2) zurücktreten.

Als Unternehmer steht ihnen kein Widerrufsrecht zu. Die Stornierungsregelungen gelten aber auch für Unternehmer. Die Erklärung der Stornierung kann ausschließlich per E-Mail an info@dualseelenliebe-erleben.de oder info@activasana.de erfolgen.

(2) Die Stornierungskosten betragen, je nachdem wann ihre Mitteilung über die Stornierung bei mir eingeht,

- bis zu 8 Wochen vor Beginn Stornierung kostenfrei.
- ab 4 Wochen vor Beginn 80% der Gesamtvergütung Teilnahmegebühr
- ab 2 Wochen vor Beginn 100% der Gesamtvergütung Teilnahmegebühr.

Ausnahme bilden Seminare bei denen Seminarräume/-häuser und Unterkünfte gebucht werden. Bis zu 8 Wochen vorab Stornierung kostenfrei. Weniger als 8 Wochen ist die Teilnahmegebühr zu 100% fällig.

(3) Sollten Sie für mehrere Personen gebucht haben, gelten diese Stornierungsbedingungen gegenüber jeder einzelnen Person.

(4) Bei einem Coachingabbruch durch Sie wird das volle Honorar einbehalten. Offene noch vorhandene Ratenzahlungen sind zur sofortigen Zahlung fällig.

11 Stornierung von (Online-) Coaching seitens Unternehmensname

(1) Ich bin berechtigt, ein Gruppen-(Online-)Coaching/Coaching-Programm/Seminar auch kurzfristig abzusagen, falls sich nicht genügend Teilnehmer angemeldet haben.

(2) Ebenfalls bin ich berechtigt, ein (Online-) Coaching (1:1 oder für Gruppen) abzusagen, falls der Referent kurzfristig erkrankt und kein Ersatz gestellt werden kann.

(3) In den Fällen 1 und 2 versuchen wir zunächst einen Ersatztermin zu finden. Ist dieses nicht möglich, erhalten Sie die Teilnahmegebühr zurück. Weitergehende Kosten, wie Übernachtungs- und Reisekosten, die Ihnen angefallen sind, werden nicht übernommen.

(4) Verhält sich ein Teilnehmer vertragswidrig, indem er gegen diese Allgemeinen Geschäftsbedingungen verstößt, habe ich das Recht, ihn vom (Online-) Coaching/Coaching-Programms auszuschließen. Dies ist insbesondere der Fall, wenn der Teilnehmer den Ablauf des (Online-) Coachings/Coaching-Programms stört und es auch nach einer Aufforderung nicht unterlässt oder wenn ein Teilnehmer sich wiederholt nicht an getroffene Verabredungen (z.B. Terminabsprachen) hält. In diesem Fall werden keine Kosten zurückerstattet. Offene Raten werden sofort fällig.

12 Zugang zum Coaching-Programm

(1) Es handelt sich um einen personenbezogenen und nicht übertragbaren Zugang zum Coaching-Programm/Online-Kurs/zu digitalen Produkten. Ein Versand von Waren erfolgt nicht.

(2) Sie erhalten die Zugangsdaten zu ihrem Mitgliederbereich per E-Mail.

(3) Die im Zuge der Registrierung versendeten Anmeldedaten (Benutzername, Passwort etc.) sind von ihnen geheim zu halten und unbefugten Dritten nicht zugänglich zu machen.

(4) Trage Sie Sorge dafür, dass der Zugang zu und die Nutzung ihrer Benutzerdaten ausschließlich durch Sie erfolgt. Sofern Tatsachen vorliegen, die die Annahme begründen, dass unbefugte Dritte von ihren Zugangsdaten Kenntnis erlangt haben, teilen Sie mir das unverzüglich mit, damit ich eine Sperrung bzw. Änderung vornehmen kann.

(5) Ich kann ihre Zugang vorübergehend oder dauerhaft sperren, wenn konkrete Anhaltspunkte vorliegen, dass Sie gegen diese AGB und/oder geltendes Recht verstoßen, verstoßen haben oder wenn ich ein sonstiges berechtigtes, erhebliches Interesse an der Sperrung habe. Bei der Entscheidung über eine Sperrung werde ich ihre berechtigten Interessen angemessen berücksichtigen.

(6) Ein Anspruch auf den Zugang besteht erst nach erfolgter Bezahlung des digitalen Produktes.

13 Nutzungsrecht und Copyright an den digitalen Inhalten oder den Unterlagen aus dem Coaching/Coaching-Programm

(1) Audio-/ Video- und PDF-Dateien und sonstige Unterlagen dürfen von ihnen als Kunde und nur für die eigene Nutzung abgerufen (Download) und ausgedruckt werden. Nur in diesem Rahmen sind der Download und der Ausdruck von Dateien gestattet. Insoweit dürfen Sie als Kunde den Ausdruck auch mit technischer Unterstützung Dritter (z.B. einem Copyshop) vornehmen lassen.

(2) Alle an den/die Auftraggeber/Auftraggeberin ausgehändigten Unterlagen sind, soweit nichts anderes schriftlich vereinbart ist, in der vereinbarten Vergütung enthalten. Das Urheberrecht an den Unterlagen gehört allein Birgit Tannhäuser. Dem Kunden/Auftraggeber/in ist es nicht gestattet, die Unterlagen ohne schriftliche Zustimmung von Birgit Tannhäuser ganz oder auszugsweise zu reproduzieren und/oder Dritten zugänglich zu machen. Auch nach Beendigung, Widerruf und Kündigung bleiben alle Nutzungsrechte an den Dateien und Unterlagen mir vorbehalten. Das bedeutet, dass die Muster und Unterlagen, digitale Audios, Videos und ähnliches und auch das vermittelte Wissen Dritten nicht zugänglich gemacht werden darf, weder kostenlos noch kostenpflichtig. Auch sind die Unterlagen nicht für den Beratungseinsatz bestimmt.

(3) Die auf den Unterlagen aufgeführten Marken und Logos genießen Schutz nach dem Markengesetz und/oder Urhebergesetz. Sie als Kunde sind verpflichtet, die ihnen zugänglichen Unterlagen und Dateien nur in dem hier ausdrücklich gestatteten oder Kraft zwingender gesetzlicher Regelung auch ohne die Zustimmung von Unternehmensname erlaubten Rahmen zu nutzen und unbefugte Nutzungen durch Dritte nicht zu fördern. Dies gilt auch nach Beendigung, Widerruf oder Kündigung der Teilnahme.

(4) Nutzungsformen, die aufgrund zwingender gesetzlicher Bestimmungen erlaubt sind, bleiben von diesem Zustimmungsvorbehalt selbstverständlich ausgenommen.

(5) Zuwiderhandlungen führen zu sofortigem Ausschluss und ggf. Schadensersatzansprüchen

14 Erhebung, Speicherung und Verarbeitung ihrer personenbezogenen Daten

(1) Zur Durchführung und Abwicklung einer Buchung benötige ich von ihnen die folgenden Daten:

- Vor- und Nachname
- Adresse
- E-Mail-Adresse
- bei Unternehmern auch Firmenname und USt-ID Nr.

Welche konkreten Daten zwingend erforderlich sind, ergibt sich aus den Pflichtfeldern je nach Produkt.

(2) Bei kostenpflichtigen Leistungen müssen die Angaben zum Namen, insbesondere zum Unternehmensnamen, korrekt sein. Gleiches gilt für die Anschrift. Die Rechnungen werden auf Basis dieser Angaben erstellt. Sollten hier Korrekturen erforderlich werden, kann dies zu Mehraufwand führen, den ich in angemessener Höhe berechnen werde.

(3) Einige unserer Produkte werden über unseren Shop über den Anbieter elopage GmbH/Digistore24 verkauft. In diesem Fall erhält auch elopage7Digistore24 ihre Daten, die zur Abwicklung des Kaufs notwendig sind. Wir haben mit elopage/Digistore24 einen Auftragsverarbeitungsvertrag geschlossen. Die Datenschutzerklärung von elopage finden Sie hier: <https://elopage.com/privacy>

(4) Bei einer Änderung der persönlichen Angaben, vor allem bei einem Wechsel der E-Mail-Adresse, teilt der Kunde dieses bitte per E-Mail an E-Mail-Adresse mit.

15 Eigene Vorhaltung geeigneter IT-Infrastruktur und Software

Sie als Kunde sind für die Bereitstellung und Gewährleistung eines Internet-Zugangs (Hardware, Telekommunikations-Anschlüsse, etc.) und der sonstigen zur Nutzung von Onlineangeboten von Unternehmensname notwendigen technischen Einrichtungen und Software (insbesondere Internet und Webbrowser und PDF-Programme wie z.B. Acrobat Reader®, Zoom, Skype) selber und auf eigene Kosten sowie auf eigenes Risiko verantwortlich.

16 Allgemeine Hinweise zum Coaching-Programm/Seminaren/Workshops u.a. und deren Mitwirkungspflichten

(1) Das Coaching/Kurse/Seminare erfolgt auf der Grundlage der zwischen den Parteien geführten vorbereitenden Gespräche. Es beruht auf Kooperation und gegenseitigem Vertrauen. Der Coach möchte in diesem Zusammenhang darauf aufmerksam machen, dass Coaching ein freier, aktiver und selbstverantwortlicher Prozess ist und bestimmte Erfolge nicht garantiert werden können. Der Coach steht dem/der Auftraggeber/Auftraggeberin als Prozessbegleiter und Unterstützung bei Entscheidungen und Veränderungen zur Seite – die eigentliche Veränderungsarbeit wird vom/von der Auftraggeber/Auftraggeberin geleistet. Der/die Auftraggeber/Auftraggeberin sollte daher bereit und offen sein, sich mit sich selbst und seiner Situation auseinanderzusetzen.

(2) Sie sind für ihre physische und psychische Gesundheit sowohl während der Sitzung als auch in der Phase zwischen den Terminen in vollem Umfang selbst verantwortlich. Sämtliche Maßnahmen, die Sie möglicherweise aufgrund des Coachings durchführen, liegen in ihrem eigenen Verantwortungsbereich. Wenn bei Ihnen eine psychische Erkrankung vorliegt/ärztlich diagnostiziert wurde, dann fragen Sie einen Arzt, ob ein Coaching sinnvoll sein kann. Ich behalte mir vor, das Coaching in solchen Fällen abzubrechen.

17 Know-How-Schutz und Geheimhaltung

(1) Sie sind sich der Tatsache bewusst, dass alle Informationen, die Sie während unserer Zusammenarbeit über die Art und Weise meiner Leistungserbringung erhalten (von mir entwickelte Ideen, Konzepte und Betriebserfahrungen (Know-how)) und die aufgrund gesetzlicher Vorschriften oder der Natur der Sache nach geheim zu halten sind, dem Geschäftsgeheimnis unterliegen. Aus diesem Grunde verpflichten Sie sich, das Geschäftsgeheimnis zu wahren und über die vorgenannten Informationen Stillschweigen zu wahren.

(2) Im Rahmen einer schriftlich abgestimmten Referenz Sie berechtigt, über die Art und Weise der Zusammenarbeit mit mir zu sprechen/ zu schreiben.

(3) Die Verpflichtung zur Geheimhaltung wirkt über das Ende der Zusammenarbeit der Parteien hinaus.

(4) Nicht von der Geheimhaltung betroffen sind folgende Informationen, die

- bereits vor Vertraulichkeitsverpflichtung bekannt waren,
- die unabhängig von mir entwickelt wurden,
- bei Informationsempfang öffentlich zugänglich waren oder sind oder anschließend ohne Verschulden des Auftragnehmers öffentlich zugänglich wurden.

(5) Für jede Verletzung der Geheimhaltungspflicht wird eine angemessene Vertragsstrafe fällig.

18 Verschwiegenheit und Vertraulichkeit beider Parteien

(1) Birgit Tannhäuser verpflichtet sich, über alle im Rahmen der Tätigkeit bekannt gewordenen betrieblichen, geschäftlichen und privaten Angelegenheiten des/der Auftraggebers/Auftraggeberin auch nach der Beendigung des Vertrages unbegrenzt Stillschweigen gegenüber Dritten zu bewahren, es sei denn, es entsteht Schaden durch den Kunden und die Informationen dienen dazu, Sachverhalte aufzuklären. Darüber hinaus verpflichtet sich Birgit Tannhäuser, die zum Zwecke der Beratertätigkeit überlassenen Unterlagen sorgfältig zu verwahren und gegen Einsichtnahme Dritter zu schützen.

(2) Sie sind verpflichtet, über alle als vertraulich zu behandelnden Informationen, von denen Sie im Rahmen der Zusammenarbeit Kenntnis erlangen, Stillschweigen zu bewahren und diese nur im vorher schriftlich hergestellten Einvernehmen mit mir Dritten gegenüber zu verwenden. Dies gilt auch für alle Unterlagen, die Sie von mir im Rahmen des Coaching-Programms erhalten oder auf die Sie Zugriff haben.

(3) In Gruppenprogrammen gilt die Verschwiegenheitspflicht auch für vertrauliche Informationen der anderen Teilnehmer, die Sie im Rahmen des Programms über diese erfahren.

19 Haftung und Haftungsausschlüsse sowie Versicherung

(1.) Birgit Tannhäuser und Mitarbeiter übernehmen keine Haftung für Unannehmlichkeiten oder Schäden die sich aus den hier ergebenden Informationen und Anwendungen ergeben. Die hier dargestellten Informationen dienen der allgemeinen Weiterbildung. Sie stellen keine Empfehlung oder Bewerbung diagnostischer Methoden, Behandlungen oder Arzneimittel dar. Die hier dargestellten Informationen und Inhalte erheben weder einen Anspruch auf Vollständigkeit noch auf Aktualität, Richtigkeit und Ausgewogenheit der dargebotenen Informationen garantiert werden. Auch ersetzen sie keinesfalls die fachliche Beratung durch einen Arzt, Psychotherapeuten oder Heilpraktiker und dürfen nicht als Grundlage zur eigenständigen Diagnose und Beginn, Änderung oder Beendigung einer Behandlung von Krankheiten verwendet werden. Konsultieren Sie bitte bei gesundheitlichen Fragen oder Beschwerden immer den Arzt ihres Vertrauens. Menschen mit psychischen und körperlichen Problematiken wie u.a. Psychosen, Herz- und Kreislauferkrankungen, Bluthochdruck, Epilepsie sollten vorab ärztlichen Rat einholen, besonders bei der Anwendung von Hypnosen.

(2) Die Teilnahme setzt eine normale psychische und physische Belastbarkeit voraus.

(3) Ich behalte mir das Recht vor, die Inhalte jederzeit zu optimieren und anzupassen

(4) Die Datenkommunikation über das Internet kann nach dem derzeitigen Stand der Technik nicht fehlerfrei und/oder jederzeit verfügbar gewährleistet werden. Ich hafte insoweit nicht für die ständige und ununterbrochene Verfügbarkeit des Angebots.

Reguläre Wartungsfenster kündige ich an.

(5) Sämtliche genannten Haftungsbeschränkungen gelten ebenso für meine Erfüllungsgehilfen.

(6) Jeder/jede Auftraggeber/Auftraggeberin trägt die volle Verantwortung für sich und seine Handlungen innerhalb und außerhalb der Coaching-Sitzungen und kommt für eventuell verursachte Schäden selbst auf. Das Coaching ist keine Psychotherapie und kann diese nicht ersetzen. Veranstalter von Team-Coachings, Seminaren, Workshops usw. ist immer der/die Auftraggeber/Auftraggeberin. Die Teilnehmer haben deshalb keinen Versicherungsschutz durch Birgit Tannhäuser.

Die Informationen und Ratschläge in Coaching-Sitzungen sowie in allen Dokumentationen sind durch den Coach sorgfältig erwogen und geprüft. Bei der Tätigkeit von Birgit Tannhäuser handelt es sich um eine reine Dienstleistungstätigkeit. Ein Erfolg ist daher nicht geschuldet. Eine Haftung wird ausgeschlossen. Der Versand bzw. die elektronische Übertragung jeglicher Daten erfolgt auf eigene Gefahr des Kunden/Auftraggeber/in.

Meine Haftung für die ordnungsgemäße Erbringung der Leistungen nach § 1 des Beratungsvertrages ist auf die Partnerschaft und auf den jeweiligen Leistungserbringer begrenzt.

20 Änderung dieser AGB

Diese AGB können geändert werden, wenn ein sachlicher Grund für die Änderung vorliegt. Das können beispielsweise Gesetzesänderungen, Anpassung unserer Angebote, Änderungen der Rechtsprechung oder eine Veränderung der wirtschaftlichen Verhältnisse sein. Bei wesentlichen Änderungen, die den Kunden betreffen, informieren wir Sie rechtzeitig über die geplanten Änderungen. Sie haben nach der Information ein 14-tägiges Widerrufsrecht. Nach Ablauf dieser Frist, sind diese neuen Regelungen wirksamer Vertragsbestandteil geworden.

21 Schlussbestimmungen

(1) Die hier verfassten Geschäftsbedingungen sind vollständig und abschließend. Änderungen und Ergänzungen dieser Geschäftsbedingungen sollten, um Unklarheiten oder Streit zwischen den Parteien über den jeweils vereinbarten Vertragsinhalt zu vermeiden, schriftlich gefasst werden – wobei E-Mail (Textform) ausreichend ist.

(2) Sollten einzelne Bestimmungen des Vertrages mit dem/der Auftraggeber/ Auftraggeberin einschließlich dieser Allgemeinen Geschäftsbedingungen ganz oder teilweise unwirksam sein oder werden, so wird hier durch die Gültigkeit der übrigen Bestimmungen nicht berührt. Die ganz oder teilweise unwirksame Regelung soll durch eine Regelung ersetzt werden, deren wirtschaftlicher Erfolg dem der unwirksamen möglichst nahekommt.

(3) Soweit Sie als Verbraucher bei Abschluss des Vertrages ihren Wohnsitz oder gewöhnlichen Aufenthalt in der EU hattest und entweder zum Zeitpunkt der Klageerhebung durch mich aus Deutschland/der EU verlegt haben oder ihren Wohnsitz oder ihr gewöhnlicher Aufenthaltsort zu diesem Zeitpunkt unbekannt ist, ist Gerichtsstand für alle Streitigkeiten der Sitz von Firmen/Unternehmensname in Ort. Für Unternehmer ist der Gerichtsstand für alle Streitigkeiten der Sitz von Firmen/Unternehmensname in Ort. In diesem Fall Bonn und das Amtsgericht Bonn. Es gilt das Recht der Bundesrepublik Deutschland.

(4) Ich weise Sie darauf hin, dass ihnen neben dem ordentlichen Rechtsweg auch die Möglichkeit einer außergerichtlichen Beilegung von Streitigkeiten gemäß Verordnung (EU) Nr. 524/2013 zur Verfügung steht. Einzelheiten dazu findest Du in der Verordnung (EU) Nr. 524/2013 und unter der Internetadresse: <http://ec.europa.eu/consumers/odr>

Ich nehme nicht an dem Streitbeilegungsverfahren teil.

Bonn, 30.04.2020